

Nº 5 MAI 2017  
DAS SCHWEIZER MAGAZIN  
FÜR MODE UND KULTUR

# BOLERO

Avantgarde jetzt!

## WILD UND EIGENSINNIC

Juergen Teller, der Revoluzzer der Modefotografie

## GLAM-STREETWEAR: Y/PROJECT

Künstler Mathias Kiss bezirzt die Schweiz



**MATHIAS  
KISS** in  
einer seiner  
Installatio-  
nen. Der Pari-  
ser Künstler,  
44, entwirft  
Möbel und ge-  
staltet Räume,  
bei denen  
wir uns die  
Augen reiben.



# Spieglein, Spieglein an der WAND

Interview  
CHRISTINE MARIE  
HALTER-OPPELT

Thai-Boxer, Restaurator,  
Künstler — der Weg  
von Mathias Kiss  
führt ihn immer mehr  
zu sich selbst.



TAPIS MAGYAR TILLEUL  
stellt traditionelle  
Formen infrage. Der gelbe  
Wollteppich hat keinen  
rechten Winkel.

Mathias Kiss, *Enfant terrible* der Pariser Kunst- und Designszene, stellt gerade alles auf den Kopf. Was ist alt, was ist neu? Wo oben, wo unten? Was ist real, was nur ein Spiegelbild? Antworten geben zwei aktuelle Ausstellungen: «Sans 90° degré» läuft noch bis Ende Mai in der Zürcher Gallery Elle. Das *mudac*, Musée de design et d'arts appliqués contemporains, in Lausanne zeigt vom 31. Mai bis 1. Oktober die Samschau «Miroir Miroir» mit dem Schlüsselwerk «Miroir Froissé».

**BOLERO** Sie sind sehr erfolgreich.

**MATHIAS KISS** Es kann schon sein, dass den Leuten gerade gefällt, was ich mache. Aber auch, wenn sie es eines Tages nicht mehr mögen, werde ich mich nicht ändern. Ich mache keine Werke, die funktionieren sollen. Ich arbeite für mich. Wenn jemand ein schwarzes Bild will, dann muss er es bei Pierre Soulage kaufen.

Darf ein Künstler den Zeitgeist denn nicht aufgreifen?

Das will ich nicht sagen. Die Art zu leben und der Geschmack verändern sich ständig. Vor zwanzig Jahren haben wir anders gegessen und uns anders angezogen. So hat sich auch meine Arbeit weiterentwickelt. Sie bildet mein Universum.

Was macht Ihr Werk aus?

Für mich ist die historische Seite wichtig. Ich hantiere mit klassischen Codes. Doch ich verstosse gegen die Regeln, verändere die Gesetze der akademischen Lehre. Seit Jahrhunderten ist ein Bild rechteckig. Ich mag dreieckige Bilder. So verändere ich den Blick auf klassische Dinge und transferiere sie in die Moderne.

Gab es einen bestimmten Augenblick, der Ihren Stil beeinflusst hat?

Es gab keinen Wendepunkt. Alles kam Schritt für Schritt. Wie eine Evolution.

Was haben Sie gelernt?

Mit vierzehn begann ich im Louvre eine Lehre als Glasmaler. Danach arbeitete ich fünfzehn Jahre als Restaurator, habe historische Denkmäler in Frankreich und im Ausland restauriert. Jeder denkt, das sei etwas Künstlerisches. Aber es ist das Ge-

...



HALF Installation  
für die Pariser Kunst-  
messe PAD mit vier  
Louis-Seize-Sesseln  
und Spiegeln, 2014.

## DESIGN



**MIROIR FROISSÉ**  
ist aus unzähligen Spiegelstücken aufgebaut. Sie brechen das Licht und teilen das Bild des Betrachters in tausend Facetten.

Fühlen Sie sich den französischen Surrealisten nahe?

Ich sehe auch bei mir eine Entwicklung vom Klassizismus zur Avantgarde. Wir benutzen den gleichen Parcours.

Welche Stücke werden Sie in die Schweiz bringen?

Das mudac zeigt einen Spiegel. In meiner Ausstellung in Zürich gibt es nur Objekte ohne rechten Winkel. Eine Reaktion auf die Annahme, alles in einem Haus müsse gerade und im Lot sein. Würde ich eine Uhr entwerfen, stünden die Zahlen in der falschen Reihenfolge.

Wie viel kostet so ein Spiegel?

Das ist verrückt. Das erste Modell habe ich vor neun Jahren noch selbst gebaut und für 4000 Euro verkauft. Heute kostet der grosse Spiegel 40 000 Euro. Meine Pariser Galeristin Armel Soyer lässt ihn in einer Edition von acht Stück herstellen.

Wo kann man Sie an einem Samstagabend in Paris antreffen?

Im Bett. Ich arbeite die ganze Woche bis tief in die Nacht hinein.

NEU

# Mein Ruhespender Bei Ängstlichkeit und Unruhe

- Lindert Ängstlichkeit
- Beruhigt und verbessert den Schlaf
- Pflanzlich aus Arzneilavendel
- Einmal täglich einzunehmen
- Rezeptfrei



Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel.  
Lesen Sie die Packungsbeilage.



**Schwabe  
Pharma AG**  
From Nature. For Health.